

# S HergiswilerLäbe

Gemeindezeitung mit Pfarreiblatt

November 2018 / Nr. 432 / 37. Jahrgang



**Sie können  
sich auf uns  
verlassen –  
weil wir  
täglich unser  
Bestes für  
Sie geben.**

**Angela Schnider**  
Kundenberaterin  
Willisau



*Meine Bank*

 **Luzerner  
Kantonalbank**



# TITELBILD

---

## Apéro im Enzi

Im November führt Hergiswil Tourismus wieder die Nachtessen mit den Sagenerzählerinnen Rita Rölli und Nadja Flückiger durch. Die Anlässe beginnen jeweils mit einem Apéro auf dem Parkplatz Wigerehütten. Josef Mahnig und Emil Heller sorgen jeweils für das stimmige Ambiente.

Bild: Peter Helfenstein

Schwegler

■ Betonbearbeitungen

bohren - schneiden - rückbau

---

Roland Schwegler ■ Spitzacher 2 ■ 6133 Hergiswil  
Tel. 041 979 01 70 Fax 041 979 01 77 Nat. 079 211 55 06  
schwegler.rol@bluewin.ch

## AUS DER GEMEINDE

---

### Sprechstunde Gemeinderat

Am Samstag, 17. November 2018 lädt der Gemeinderat die Bevölkerung von 09.30 bis 11.30 Uhr wieder zu einer Sprechstunde ins Gemeindehaus ein. Haben Sie gute Ideen? Möchten Sie konstruktive Kritik üben? Der Gemeinderat steht den Einwohnerinnen und Einwohnern von Hergiswil b. W. an diesem Vormittag zur Verfügung und freut sich, im persönlichen Gespräch die Anliegen und Anregungen zu besprechen. Eine Anmeldung ist nicht notwendig.

### Geislechlöpfe

Im November und Dezember wird die jahrzehntelange Tradition des Geislechlöpfen auch in Hergiswil b. W. wieder Einzug halten. Dieser Volksbrauch gehört zu Hergiswil b. W. Um Reklamationen möglichst zu vermeiden, bitten wir die «Chlöpfer», die Mittagsruhe von 12.00 bis 13.00 Uhr einzuhalten.

### Voranzeige Ehrungsanlass

Der Ehrungsanlass 2018 für Vereine, Organisationen und Einzelpersonen findet am Freitag, 15. Februar 2019 um 20.00 Uhr in der Steinacherhalle statt. Wir bitten die Vereinsverantwortlichen das Datum vorzumerken.

### Einwohnerzahl

Die Wohnbevölkerung beträgt per 20. Oktober 2018 1'903 Personen, davon 1'769 Schweizer und 134 Ausländer aus 18 verschiedenen Ländern.

### Gratulation Solarpreis Birrer Holz AG

Zum 28. Mal wurden am 16. Oktober 2018 im Campus Sursee die energieeffizientesten Bauten und Anlagen sowie die engagiertesten Persönlichkeiten und Institutionen im Solarbereich mit dem Schweizer Solarpreis, den Norman Forster Solar Awards und Diplomen belohnt. Insgesamt hatte die Jury 80 Projekte zu beurteilen. Mehr als die Hälfte der Gebäudebewerbungen waren «PlusEnergieBauten». Zu den Solarpreisgewinnern in der Kategorie «Energieanlagen» gehört erfreulicherweise die Birrer Holz AG, Hübeli 10. Der Gemeinderat gratuliert der Birrer Holz AG herzlich zum Solarpreis und überbrachte die Glückwünsche anlässlich der Preisverleihung persönlich.

## S HergiswilerLäbe

Gemeindezeitung mit Pfarreiblatt

### Impressum

Redaktionsadresse: Postfach 27, 6133 Hergiswil  
041 979 16 37  
phelfenstein@bluewin.ch

Abonnemente / Adressänderung: Marita Bammert, Sagiacher 3,  
6133 Hergiswil; 041 979 01 60 oder  
maritabammert@bluewin.ch

Abonnementspreis: 12 Monate Fr. 36.-

Inserate: Peter Helfenstein, Bachhalde 16,  
6133 Hergiswil, 041 979 16 37  
phelfenstein@bluewin.ch

Inseratenpreis: Einspaltig, 1 mm hoch Fr. 0.70

Gestaltung/Veranstaltungskalender: Gemeindkanzlei, 6133 Hergiswil  
041 979 80 80

Druck: Carmen-Druck, 6242 Wauwil

Redaktionsteam: Peter Helfenstein (phe.)  
Marie-Theres Rupp (mr.)

## **Gemeindeversammlung 28. November 2018**

Am Mittwoch, 28. November 2018 um 20.00 Uhr findet im Wigeresaal des Gemeindehauses die Budgetgemeindeversammlung statt. Der Gemeinderat unterbreitet den Einwohnerinnen und Einwohnern die finanzpolitischen Planungs- und Steuerungsinstrumente für das Jahr 2019 erstmals nach den Vorgaben des neuen Finanzhaushaltsgesetzes für Gemeinden (FHGG). Mit dem neuen Gesetz werden die mittlerweile gesamtschweizerisch geltenden Grundsätze des Harmonisierten Rechnungsmodells 2 (HRM 2) auch in den Luzerner Gemeinden eingeführt. Der Gemeinderat hat bereits im Hergiswiler Läbe vom September 2018 umfassend über die neuen Grundlagen informiert und erwähnt, dass die Gemeinde Hergiswil b. W. künftig mit fünf Aufgabenbereichen arbeitet. Bei der Budgetierung für das Jahr 2019 wurde nun für jeden dieser fünf neuen Bereiche ein Globalbudget mit Leistungsauftrag erstellt. Der Leistungsauftrag umschreibt die im Bereich zu erledigenden Aufgaben und das Budget stellt die entsprechenden Geldmittel zur Verfügung. Innerhalb der einzelnen Bereiche wird nicht mehr pro Position abgerechnet, sondern einzig über das Globalbudget. In diesen Aufgabenbereichen werden die bisherigen Instrumente Jahresprogramm, Finanz- und Aufgabenplan, Voranschlag/Rechnung sowie Investitionsrechnung abgebildet. Die neuen Aufgabenbereiche zeigen den politischen Leistungsauftrag mit Bezug auf das Legislaturprogramm, die Entwicklung der Finanzen mit der Erfolgsrechnung und der Investitionsrechnung inkl. Planjahren sowie entsprechende Erläuterungen zu den Finanzen. Weiter sind die Chancen/Risikobetrachtung, die Massnahmen und Projekte, die Messgrössen sowie die Erläuterungen mit Bezug auf die jeweiligen Aufgabenbereiche enthalten. Es erfolgt neu eine gleichzeitige und gemeinsame Beschlussfassung der Gemeindeversammlung über Budget und Steuerfuss. Die Änderungen mit HRM 2 bedeuten somit wesentliche Neuerungen und grosse Herausforderungen für die Gemeindeversammlung, den Gemeinderat und die Controllingkommission.

### *Budget 2019 mit kleinem Mehrertrag*

Das Budget 2019 mit Fr. 16'107'367.50 Aufwand und Fr. 16'194'638.00 Ertrag schliesst mit einem erfreulichen budgetierten Mehrertrag von Fr. 87'270.50 ab. Grundlage für die Berechnung bildet der bisherige Steuerfuss von 2.20 Steuereinheiten. Die Investitionsrechnung 2019 verzeigt Ausgaben von Fr. 2'446'000.00 und Einnahmen von Fr. 25'000.00. Die Zunahme der Nettoinvestitionen beträgt somit Fr. 2'421'000.00. Die Investitionen betreffen unter anderem die Sanierung Sockel und Fassade Gemeindehaus, die Erstellung Feuerlöschtank, die Erweiterung Schulhaus, Energetische Massnahmen im St. Johann, Wohnen und Betreuung im Alter, der Ausbau und die Sanierung diverser Güterstrassen, die Wasserversorgung, die Planung und Umsetzung der Friedhofgestaltung und die Erweiterung der Kanalisationsleitung Sagenmatt bis Höll. Eine konsequente Prüfung aller Aus-

gaben und Investitionen auf deren Notwendigkeit und eine fortlaufende Überprüfung der Kosten bei Neu- und Ersatzbeschaffungen ist auch künftig unumgänglich, um den Finanzhaushalt sicherzustellen. Der Steuerertrag pro Einwohner und Einheit ist im Vergleich zu anderen Gemeinden eher tief. Die Gemeinde ist auf den kantonalen Finanzausgleich sehr angewiesen, denn ohne Finanzausgleich können die vielseitigen Gemeindeaufgaben in Hergiswil b. W. nicht bewältigt werden. Der Handlungsspielraum der Gemeinde ist somit auch in Zukunft gering.

Neben der Beschlussfassung über das Budget 2019 wird die Erteilung des Gemeindebürgerrechtes an Anesa Kacinari, Dorfstrasse 48, kroatische Staatsangehörige, traktandiert. Unter Verschiedenes wird der Gemeinderat und die Bildungskommission gemeinsam über die Schulraumplanung und -struktur informieren. Die Botschaft mit den detaillierten Erläuterungen, Berichten und Anträgen wird rechtzeitig in alle Haushaltungen der Gemeinde zugestellt. Der Gemeinderat heisst alle Stimmberechtigten zur Teilnahme an der Gemeindeversammlung recht herzlich willkommen.

### **Öffentliche Mitwirkung Gesamtrevision Ortsplanung**

Vom 17. September bis 16. Oktober 2018 lagen die Unterlagen der Ortsplanung zur öffentlichen Mitwirkung auf. Alle Personen und Organisationen erhielten die Möglichkeit zur Meinungsäusserung. Am Montag, 24. September 2018 fand im Wigeresaal des Gemeindehauses eine Informationsveranstaltung statt. Während der Auflagefrist wurden sechs schriftliche und drei mündliche Rückmeldungen eingereicht. Die Ortsplanungskommission wird diese in nächster Zeit zusammen mit dem Ortsplaner und mit den betroffenen Personen soweit notwendig besprechen. Anschliessend werden aufgrund dieser Ergebnisse die Planungsinstrumente bereinigt und dann dem Kanton zur Vorprüfung eingereicht. Aufgrund der Eingaben kann zusammenfassend gesagt werden, dass keine grundsätzlichen Einwände gegen die Ortsplanung eingegangen sind und dass die Richtung sicher stimmt.

### **Eidgenössische Volksabstimmung**

Am Sonntag, 25. November 2018, findet die eidgenössische Abstimmung über die Volksinitiative «Für die Würde der landwirtschaftlichen Nutztiere (Hornkuh-Initiative)», die Volksinitiative «Schweizer Recht statt fremde Richter (Selbstbestimmungsinitiative)» und die Änderung des Bundesgesetzes über den Allgemeinen Teil des Sozialversicherungsrechts (ATSG) (Gesetzliche Grundlage für die Überwachung von Versicherten) statt. Die Urne ist am Sonntag von 10.30 bis 11.00 Uhr im Parterre des Gemeindehauses aufgestellt. Die briefliche Stimmabgabe kann bis zum Schluss der Urnenöffnung am Sonntag um 11.00 Uhr in den Briefkasten der Gemeindeverwaltung erfolgen. Bei Postzustellungen ist zu berücksichtigen, dass die Rücksendekuverts am Freitag vor dem Wahlsonntag bei der Gemeindekanzlei eintreffen müssen.



## Jugendfreundliche Bergdörfer

Die Gemeinde Hergiswil b. W. hat Ende August 2018 das Label «Jugendfreundliche Bergdörfer» der Schweizerischen Arbeitsgemeinschaft für Berggebiete (SAB) erhalten. Ziel des Labels ist es unter anderem, die Jugend im Berggebiet nachhaltig mit Zukunftsperspektiven zu integrieren, die Jugend zur Mitgestaltung und aktivem Mitmachen zu motivieren und damit der Abwanderung entgegenzuwirken. Das Label soll der Gemeinde als Imageverbesserung zur Anerkennung für die Jugendförderung dienen. Der Gemeinderat hat sich Gedanken gemacht wie das Label verwendet werden kann. In den nächsten Wochen werden Labelschilder in der Gemeinde aufgehängt. Weiter werden die Jugendlichen beim nächsten Ehrungsanlass in die Jury einbezogen. Von der SAB findet jährlich mindestens einmal ein Jugendforum statt. Das Jugendforum der SAB setzt sich aus Jugendlichen der Gemeinden des Labels «Jugendfreundliche Bergdörfer» zusammen. Als politisch unabhängige Plattform und rechtlich nicht selbständiges Organ berät das Jugendforum die SAB über die Anliegen der Jugendlichen. Das Jugendforum formuliert zu diesem Zweck Empfehlungen zu Händen der SAB, welche die Interessensvertretung der Berggebiete und der ländlichen Räume auf nationaler Ebene wahrnimmt. Die Gemeinde Hergiswil b. W. wird künftig durch Julian Kaufmann, Dorf-Chäsi, Dorfstrasse 23 und Lukas Wirz, Ober-Lindeneegg 1, im Jugendforum vertreten sein.

## Baugesuche

### 4K Immobilien AG, Zell

Neubau Einfamilienhaus auf Grundstück Nr. 904, Sonnenrain 3

### Schärli-Arnold Alois, Brachbühl

Neubau Wohnhaus und Teilabbruch Schopf auf Grundstück Nr. 524, Brachbühl

### Wermelinger-Thalmann Roger und Anna, Hübeli 32

Neubau Einfamilienhaus mit Carport auf Grundstück Nr. 1016, Sagiacher 11

## Baubewilligungen

### Aregger-Geisseler Pius, Tannhalden 2

Erweiterung Remise mit einer Anbaute und als nachträgliche Bewilligung Überdachung Vorplatz bei Scheune, Erweiterung Bienenhaus und Erstellung Unterstand zur Lagerung von Holz auf Grundstück Nr. 608, Tannhalden 2

### Felber-Bucheli Josef und Helen, Ausser-Hickern 1

Umbau/Umnutzung Wohnhaus in Mutterkuhstall auf Grundstück Nr. 171, Ausser-Hickern



**FELLA**  
Heuerntemaschinen  
Heuwender  
Schwader

**FRÜH-BEZUGS-RABATT**

Mehr Landtechnik AG  
6133 Hergiswil am Napf Tel. 041 979 14 24 Fax 041 979 12 77  
• Mechanische Werkstätte • Landmaschinen • Schlosserei

Besuchen Sie uns  
AGRAMA  
Bern, 29.11. - 3.12.2018  
Halle 2.0 Stand A004

## NOTFALLDIENST

### Ärzte

In Notfällen rufen Sie immer zuerst Ihren Hausarzt an. Ist die Praxis des Hausarztes am Abend oder über das Wochenende geschlossen, rufen Sie die kantonale Notfallnummer an

0900 11 14 14

### Tierärzte

Beginn jeweils am Vortag um 10.00 Uhr

01.11.	Dr. S. Quinche, Zell	041 988 12 24
04.11.	Dr. B. & C. Wyss, Willisau	041 970 23 33
11.11.	Dr. V. Eng, Hergiswil	041 979 14 44
18.11.	Dr. S. Quinche, Zell	041 988 12 24
25.11.	Dr. B. & C. Wyss, Willisau	041 970 23 33

### Zahnärzte

Notfalldienst 0848 582 489

### Wichtige Telefonnummern

Rettungsdienst/Sanitätsnotruf	144
Polizei	117
Feuer	118
REGA	1414

# ELEKTRO GANDER AG

IHR FACHGESCHÄFT FÜR ELEKTRO-INSTALLATIONEN UND HAUSHALTGERÄTE  
LUTHERN • HERGISWIL • HUTTWIL



## MASCHINENSERVICE

Innerhalb der Elektro Gander AG hat sich das Team Maschinenservice auf die Reparatur, Beratung und den Verkauf von Haushaltgeräten spezialisiert. Dies hat für Sie den Vorteil, dass Sie mit uns als Partner alles aus einer Hand erhalten.

### Unser Maschinenservice-Team:

Hermann Aregger und Toni Walther



IHR  
ENERGIE-ARTIST

### Unsere Dienstleistungen:

- Reparatur sämtlicher Marken
- Verkauf sämtlicher Marken
- kompetente Beratung
- schnelle Auftragsabwicklung

Gerne beraten wir Sie jederzeit persönlich!

041 978 0 978 • 062 962 0 962 • ELEKTRO-GANDER.CH

## 24-STUNDEN-SERVICE



## AKTUELL

### Zahnarztpraxis

Dr. Marina Trott-Khan

MSc Parodontologie und Implantattherapie

Steinacher 15, 6133 Hergiswil

041 979 10 49

### Öffnungszeiten der Zahnarztpraxis

Freitag	2. November 2018	8.30 bis 18.00
Samstag	3. November 2018	8.30 bis 14.00
Freitag	9. November 2018	8.30 bis 18.00
Samstag	10. November 2018	8.30 bis 14.00
Freitag	16. November 2018	8.30 bis 18.00
Samstag	17. November 2018	8.30 bis 14.00
Freitag	23. November 2018	8.30 bis 18.00
Samstag	24. November 2018	8.30 bis 14.00
Freitag	30. November 2018	8.30 bis 18.00
Freitag	7. Dezember 2018	8.30 bis 18.00
Freitag	14. Dezember 2018	8.30 bis 18.00
Samstag	15. Dezember 2018	8.30 bis 14.00



## Offener Mittagstisch

Für alle Interessierten ist der Mittagstisch am Mittwoch, 14. November 2018 um 11.30 Uhr im St. Johann bereit. Anmeldungen bis Montagabend, 12. November, nehmen Rita Dubach, 041 979 12 08, oder Emma Helfenstein, 041 979 16 37, entgegen. Die Organisierenden freuen sich auf viele Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

## Regionales Steueramt Willisau

### Fälligkeiten der Akonto-Steuerrechnung 2018

Die Staats- und Gemeindesteuern 2018 werden am 31. Dezember zur Zahlung fällig. Sofern Sie noch einen Steuerausstand haben, bitten wir um Begleichung bis zum 31. Dezember 2018. Für die bereits geleisteten Vorauszahlungen danken wir Ihnen bestens.

## Jodlerkonzert und Theater



Der Jodlerklub Enzian, Hergiswil, ist intensiv am Proben für das diesjährige Konzert und Theater. Unter der musikalischen Leitung von Christina Buchmüller wird ein bunter Liederstrass vorgetragen. Für zusätzliche Abwechslung im Konzertteil sorgen neben Duett- und Soloeinlagen auch unsere klubeigene Enzianmusig, die Enzianjutzerli sowie Alphornklänge.

Beim Lustspiel «Köbelis Sunneschyn» gibt es wohl nicht nur eitlen Sonnenschein. Bestimmt ist aber für beste amüsante Unterhaltung gesorgt. Im Anschluss ans Theater spielen am Samstag, 24. November, die Geschwister Koch, Steinhuserberg, und am Donnerstag, 29. November, das Ländlertrio Aecherligruess, Sachseln, zum Tanz auf. Eine weitere Aufführung findet am Sonntagnachmittag, 25. November, statt.

Der Jodlerklub Enzian freut sich, mit Ihnen zusammen ein paar gemütliche und unterhaltsame Stunden verbringen zu dürfen. Ab Montag, 5. November, nimmt Priska Unternährer gerne unter der Telefonnummer 041 979 10 40 Ihre Platzreservierungen entgegen. Mo-Fr 17.00 bis 19.30 Uhr; Sa 13.00–14.00 Uhr.

## Geislechlöpf-Training

Jeweils mittwochs, 7., 14., 21. und 28. November 2018 um 19 Uhr in der Zettel-Halle

### Samichlaus-Einzug durchs Dorf:

Freitag, 30. November 2018

### Samichlaus-Besuche

Samstag, 1. Dezember 2018: Nollental/Hickern

Sonntag, 2. Dezember 2018: Mörisegg/Lindenegg/Wolf

Samstag, 8. Dezember 2018: St. Joder/Graus

## Gesucht Gast-Sängerinnen und -Sänger

Der Kirchenchor Hergiswil führt an Weihnachten im Mitternachtsgottesdienst die Messe von Joseph Rheinberger auf. Um das gesangliche Volumen im Kirchenschiff zu vervollkommen, suchen wir für dieses Projekt zusätzliche Sängerinnen im Sopran und Alt sowie Sänger im Tenor und Bass. Wir proben jeweils am Dienstagabend um 20 Uhr. Die erste Probe findet am 6. November statt. Fühlen Sie sich angesprochen oder haben Sie Fragen, melden Sie sich doch bitte bei einer der Vorstandsfrauen:

Denise Rölli, 041 979 18 80; Priska Unternährer, 041 979 10 40; Elisabeth Wermelinger, 041 979 16 35. Wir freuen uns auf Ihren Anruf

## Stobete im Alpenrösli

Samstag, 3. November 2018, ab 20.00 Uhr

Samstag, 1. Dezember 2018, ab 20.00 Uhr



Spieler und Zuhörer sind herzlich eingeladen.

## Blut- und Leberwürste

Freitag, 2. November 2018

Samstag, 3. November 2018

## Snowcamp 2019

Das Schneesporthlager 2019 wird vom Samstag, 19. Januar 2019 bis Samstag, 26. Januar 2019, wiederum auf der Lenzerheide durchgeführt. Alle Schülerinnen und Schüler der 4. bis 6. Primarklasse sowie der 1. bis 3. ISS (oder ab Jahrgang 2009) sind herzlich eingeladen.

Die Ausschreibung mit Anmeldetalon wird in den Klassen der Schulhäuser Sagenmatt und Steinacher verteilt. Gerne nehmen wir auch Anmeldungen per E-Mail entgegen (Vorname Name, Adresse, Jahrgang und Schulklasse) an: pia.lustenberger@bluewin.ch

Für Fragen stehen euch Martin Grüter (J+S Coach) 079 613 24 61 und Pia Lustenberger (Lagerleitung) 079 616 52 43 gerne zur Verfügung. Wir freuen uns auf viele Jugendliche.

## Öffentlicher Arztvortrag

Der Hergiswiler Samariterverein lädt zu einem öffentlichen Arztvortrag ein:

**Dienstag, 13. November 2018, 20 Uhr, Wigeresaal,  
Gemeindehaus Hergiswil**

Interessante Themen mit hochkarätigen Referenten von der Orthopädie Spital Wolhusen:

- Dr. med. Richard Herzog, Chefarzt Orthopädie, über Hüftoperationen
- Dr. med. Pascal Fankhauser, Leitender Arzt, über Schulteroperationen

Der Vortrag ist öffentlich, das heisst, die Einladung geht auch an Nicht-Mitglieder des Samaritervereins.

Wintercheck für Ihr Haus nicht vergessen



Gerne beraten wir Sie!

**Fuhrmann** GmbH  
Heizung Sanitär Energie  
041 970 11 19 · Ufhusen · Huttwil · 079 684 82 36  
fuhrmann-gmbh.ch

## Sternenverkauf der Winterhilfe

Anfangs November werden Schulklassen den Schneesternenverkauf der Winterhilfe organisieren. Die Sterne sind mit einem Magnetknopf versehen und kosten Fr. 5.-. Der Erlös dieses Verkaufes geht an die Winterhilfestelle unserer Gemeinde, welche vom Sozialamt betreut wird. Die Winterhilfe leistet einen wichtigen Beitrag zur Linderung von Armut und zur Überbrückung von finanziellen Notlagen. Gesellschaftliche und wirtschaftliche Veränderungen führen dazu, dass es immer mehr Menschen gibt, die auf Hilfe angewiesen sind.

Herzlichen Dank an alle, die die Sammlung durch den Kauf eines Schneesternes unterstützen und die Schülerinnen und Schüler freundlich aufnehmen.

## LESERBRIEF

### Warum ein JA zur Hornkuh-Initiative

Vor noch nicht langer Zeit hatten in der Schweiz alle Kühe zwei Hörner – und lebten friedlich und glücklich damit.

Der Mensch hat aus verschiedenen Gründen in den letzten Jahren die Kühe «entwaffnet», die Hörner abgeschnitten und bei Jungtieren die Hörner abgebrannt und verstümmelt. Heute haben gegen 90% der Schweizer Kühe keine Hörner mehr...

Die Hörner einer Kuh sind nicht nur eine Waffe zur Verteidigung, sondern ein wichtiges Kommunikationsmittel einer Kuh, besonders in der Herde, wo es Rangordnungen gibt, die natürlich sind und ihre Bedeutung haben.

Die Hörner einer Kuh sind auch wichtige Organe, die verschiedene Funktionen im Kreislauf einer Kuh regeln – die Verdauung, das Gas der Verdauung wird in den Hörnern umgewandelt, die neuere Forschung zeigt weiter noch viele wichtige Funktionen des Hornes. Beim Abschneiden oder Abbrennen der Hörner wird der Kuhschädel in seiner Form und seinen Funktionen verändert. Neuste Forschungsarbeiten zeigen, dass die Kälber, Rinder oder Kühe monatelang Schmerzen haben und in ihrem Verhalten beeinträchtigt sind. Warum das so ist, wissen wir noch nicht richtig. Wir Menschen können die Kühe nicht fragen, ob sie Kopfweh haben.

Die Hornkuh-Initiative will kein Verbot hornloser Kühe. Sie will Betriebe, die weiterhin Kühe mit Hörnern haben, finanziell unterstützen, weil Kühe mit Hörnern mehr Platz beanspruchen.

Unsere Kinder und Grosskinder sollen auch noch sehen und erleben, wie eine «richtige» Kuh mit Hörnern aussieht. Es stimmt nachdenklich, wenn in der Werbung Schweizer Kühe mit Hörnern abgebildet werden und auf der Mehrheit der Schweizer Bauernbetrieben hornlose Kühe leben.

Die Haltung von Kühen mit Hörnern verlangt gesetzlich höhere Investitionskosten für Betriebe mit grosszügigeren Platzverhältnissen. Diese höheren Kosten könnten mit unserem System der Direktzahlungen gut geregelt werden.

Es ist viel sinnvoller, Hornkühe zu unterstützen als Holzlatenzäune in der Schweizer Landwirtschaft.

Unterstützen Sie die Hornkuh-Initiative und stimmen Sie am 25. November 2018 JA zur Hornkuh-Initiative von Bergbauer Armin Capaul, der sich für die Würde der Hornkuh einsetzt und kämpft.

*Isidor Kunz, Bergbauer, Hergiswil*

# 4x4 Quads



041 979 11 26

Hergiswil b. W.



CFMOTO



KYMCO

# NAPFGOLD WANDERUNG

22. Juni 2019

6133 Hergiswil am Napf

START VORVERKAUF

11.11.18 | 11.11 Uhr

Infos und Anmeldung unter:  
[www.napfgold-wanderung.ch](http://www.napfgold-wanderung.ch)

Musikgesellschaft Hergiswil am Napf



**30  
JAHRE  
JUGENDCHOR  
MENZBERG**

Wir nehmen euch  
mit auf eine  
Zeitreise!

**18. NOVEMBER 2018**

FREIER EINTRITT |  
START UM 17:00 UHR |  
PFARRKIRCHE MENZBERG

**MUSIKSCHULE**  
Hergiswil-Menznau

## RÜCKBLICK

### Bundesrat Johann Schneider-Ammann pflanzte Apfelbaum

*Am Samstag, 6. Oktober 2018, pflanzte Bundesrat Johann Schneider-Ammann in seiner «Hoschtet» in Langenthal den Apfelbaum, den ihm die Gemeinde Hergiswil anlässlich des 1.-August-Brunchs geschenkt hat. Anschliessend lud der Bundesrat seine Gäste zum Mittagessen ins Hotel Bären ein.*

**Text:** Peter Helfenstein

In der Freundschaft zwischen Bundesrat Johann Schneider-Ammann und der Gemeinde Hergiswil sowie den Kräuterpionieren Alois und Rösy Theiler wurde ein weiteres Kapitel geschrieben. Der Bundesrat legte beim Pflanzen des Apfelbaums selber Hand an, indem er Erde auf dessen Wurzeln schaufelte. Mit grosser Freude und nicht ohne Stolz wurde er dabei von Gemeindepräsident Urs Kiener, Gemein-

derätin Renate Ambühl, Gemeinderat Markus Kunz sowie Rösy und Alois Theiler beobachtet. Nebst anderen Personen war auch Ständerat Damian Müller aus Hitzkirch nach Langenthal gekommen, um beim denkwürdigen Anlass dabei zu sein.

#### Orangenminzensirup für einen guten Schlaf

Beim Apéro wurde auf eine gute Zukunft des Apfelbaums angestossen. Gemeindepräsident Urs Kiener bedankte sich für die grosse Ehre, welche Bundesrat Johann Schneider-Ammann der Gemeinde Hergiswil mit seinem Besuch am 1. August erwiesen hat. Er wünschte dem Bundesrat viel Glück und Segen mit dem Apfelbaum. Nicht zuletzt dankte der Gemeindepräsident dem Bundesrat für seine grosse Gastfreundschaft und für seinen grossen Einsatz zu Gunsten der Mitmenschen und der Wirtschaft. Er überreichte Johann Schneider-Ammann eine Geschenkpackung mit Hergiswiler Produkten aus der Dorf-Chäsi, Metzgerei und Bäckerei.

David Weber, Werksleiter der Ricola AG in Laufen, überbrachte den Dank und die Grüsse der Familie Richterich. Als Dankeschön überreichte er dem Bundesrat und allen Gästen eine Tasche mit Ricola-Produkten. Rösy Theiler bedankte sich beim Bundesrat mit einer Flasche Orangenminzensirup, der ihm zu einem guten Schlaf verhelfen soll.



*Von links: Ständerat Damian Müller, Mitarbeiterin von Johann Schneider-Ammann, Michèle Sierro, Rösy Theiler, Gemeinderat Markus Kunz, Gärtner Werner Kneubühler, Bundesrat Johann Schneider-Ammann, Alois Theiler, Gemeinderätin Renate Ambühl, Werksleiter der Ricola, David Weber, und Gemeindepräsident Urs Kiener. Bild: Peter Helfenstein*

#### Fortsetzung folgt

Nach einem feinen Mittagessen beschenkte Bundesrat Johann Schneider-Ammann seine Gäste mit einer Tragtasche mit diversen Gebrauchsgegenständen wie z. B. einer Mini-LED-Taschenlampe und einer Dächlikappe. Nach dem Dessert und Kaffee fuhr man im Bus zum Anwesen von Bundesrat Johann Schneider-Ammann zurück, wo man sich verabschiedete. Und wie mehrfach zum Ausdruck kam, nicht für immer, denn die Geschichte mit der Zuneigung von Bundesrat Johann Schneider-Ammann zu Hergiswil scheint eine Fortsetzung zu haben.

## Über die Zukunft der Gemeinde mitbestimmen

*Am Montagabend, 24. September, liessen sich im Wigeresaal des Gemeindehauses rund 20 Interessierte über die Gesamtrevision der Ortsplanung aus erster Hand informieren. Die Bevölkerung ist aufgerufen, an der Revision mitzuwirken.*

**Text:** Peter Helfenstein

**G**emeindepräsident Urs Kiener informierte in groben Zügen über die Ausgangslage der Ortsplanung in Hergiswil. Die Gemeinden sind vom Kanton verpflichtet worden, die Ortsplanungen zu überarbeiten. In einem ersten Schritt wurden Offerten von verschiedenen Planungsbüros zur Erarbeitung der Ortsplanungsrevision eingeholt. Nach gründlicher Abwägung durch die Ortsplanungskommission und den Gemeinderat erhielt das Büro Kost + Partner AG in Sursee den Zuschlag. Diesem Büro ist Hergiswil sehr vertraut, hat es doch bereits bei der letzten Ortsplanung und der Teilrevision mitgewirkt. Es begleitete und erarbeitete auch das Siedlungsleitbild. Mitglieder der Ortsplanungskommission sind folgende Personen: Gemeindepräsident Urs Kiener (Präsident), Gemeindeammann Pius Hodel, Flurin Burkhalter (Vertretung FDP), Cornelia Schwegler Greber (Vertretung CVP), Paul Vogel (Vertretung SVP), Josef Staffelbach (Vertretung Gewerbe) sowie Gemeindegeschreiber Matthias Kunz (Protokollführer).

### Über den Stand orientiert

Romeo Venetz vom Planungsbüro Kost + Partner AG stellte den Stand der Ortsplanung vor. Das Siedlungsleitbild, welches letztes Jahr vom Gemeinderat verabschiedet wurde, ist das Fundament für die Ortsplanungsrevision. Venetz erklärte, dass jeweils nach circa 15 Jahren eine Gesamtüberprüfung der Ortsplanung fällig ist. Ein weiterer Handlungsbedarf ergibt sich aus der notwendigen Festlegung der Gewässerräume. Ein weiterer Grund für die Revision ist das Ja der Schweizer Bevölkerung zum Raumplanungsgesetz im Jahr 2013. Im Sinne einer Harmonisierung wurden zudem neue Begriffe eingeführt – weg von der Ausnutzungsziffer hin zur Überbauungsziffer, weg von der Geschossigkeit hin zu den Gesamthöhen. Auch hier sagte der Kanton den Gemeinden, dass sie bis 2023 Zeit hätten, die Neuerungen in ihrem Zonenplan und Bau- und Zonenreglement (BZR) umzusetzen. Romeo Venetz ging anhand von Beispielen auf die Vereinheitlichung der Baubegriffe und Messweisen ein. Anhand von Plänen und Skizzen erläuterte Romeo Venetz detailliert die Entwürfe Anpassung Zonenplan Siedlung (Dorf und Hübeli), Anpassung Zonenplan Landschaft, Gewässerraum-Festlegung und Umgang mit den bisherigen Gestaltungsplänen. Letztere müssen den geänderten Baubegriffen angepasst oder aufgehoben werden.

### Nur einzonen, wenn ausgezont wird

Im Rahmen der Umsetzung des neuen Raumplanungsgesetzes hat der Regierungsrat alle Luzerner Gemeinden in drei Kategorien eingeteilt, in so genannte Einzonungsgemeinden, in Kompensationsgemeinden und in Rückzonungsgemeinden. Hergiswil gehört nicht zu den Rückzonungsgemeinden, welche bestehende Flächen auszonen müssen, sondern hat den Status als Kompensationsgemeinde. Heisst: Die Gemeinde hat gewisse Reserven und man kann im Moment nur einzonen, wenn kompensatorisch eine gleich grosse Fläche ausgezont wird, wobei die neuen eingezonten Flächen sehr marginal sind.

### Baubewilligung für Ärztezentrum

Zwei Fragen aus dem Publikum beantwortete Romeo Venetz zu deren Zufriedenheit. Und dann kam noch eine Frage, welche nicht direkt die Ortsplanungsrevision betraf, sondern den geplanten Bau auf der Chrüzmatte 3 mit dem vorgesehenen «Ärztzentrum Napf». Gemeindepräsident Urs Kiener sagte, dass die Baubewilligung erteilt werden konnte. «Der Bauherr und die Einsprecher konnten sich einigen und der Gemeinderat steht nach wie vor hinter diesem Standort», hielt er fest.



**Glanzmann Tiefbau GmbH 6133 Hergiswil**

- Strassen- und Tiefbau
- Quellwasserfassungen
- Wasserreservoir
- Umgebungsarbeiten
- Rückbau
- Brechanlage
- Strassenunterhalt
- Belagsarbeiten

**Beratung • Planung • Ausführung**

F 041 979 13 23 • M 079 210 70 60  
info@glanzmann-tiefbau.ch  
glanzmann-tiefbau.ch

## Ballonwettbewerb



Die Ballone werden auf die Reise geschickt.

Bild: zVg

Das Jubiläumsfest der Spielgruppe durften wir als Erfolg mit vielen zufriedenen Kinderaugen verbuchen. Das spornt an, wieder mal etwas in diesem Rahmen zu machen. Vielen herzlichen Dank nochmals allen stillen Helfern, auch denen im Hintergrund. Einen speziellen Dank richten wir auch an den Sportverein für die tolle Zusammenarbeit.

Hier die Gewinner des Ballonwettbewerbs:

1. Vera Wiprächtiger (Gutschein 25 Franken)  
Fundort: Diesbach GL
2. Oliver Kunz (Gutschein 20 Franken)  
Fundort: Oberiberg SZ
3. Nadine Felber (Gutschein 15 Franken)  
Fundort: Menzingen ZG

Die Gewinner wurden bereits benachrichtigt und konnten ihre Gutscheine abholen.

Alle weiteren Ballonkarten, die retour gekommen sind, können in der Spielgruppe abgeholt und selber verdankt werden.

7 Tage ofenfrisches Brot



**Café Thalmann**  
Bäckerei Thalmann GmbH  
Hergiswil am Napf  
041 979 12 31

**BROT DES MONATS:**  
**Buurebrot**

Offen: werktags 6.00 Uhr | sonntags 7.00 Uhr

## Schweizer Solarpreis 2018

An der 28. Schweizer Solarpreisverleihung der Solar Agentur Schweiz (SAS) am Dienstag, 16. Oktober 2018, im Campus Sursee wurde die Birrer Holz AG in der Kategorie C «Energieanlagen» mit dem Solarpreis 2018 ausgezeichnet (siehe WB vom Dienstag, 16. Oktober 2018). Die Freude über den Solarpreis stand Lukas und Maja Birrer ins Gesicht geschrieben. Mit ihnen freuten sich aber auch die Firmen Alectron Solar AG, Ruswil und Mebag Einsiedeln sowie der gesamte Hergiswiler Gemeinderat, welche bei der Preisübergabe durch ihre Anwesenheit die Birrer Holz AG ehrten. Gemeindepräsident Urs Kiener erklärte, wie das gigantische Projekt der Birrer Holz AG zustande kam. Die Gemeinde sei sehr stolz auf den Traditions- und Familienbetrieb und er bat seine Gemeinderatskolleginnen und -kollegen auf die Bühne, um den Augenblick zu geniessen.

Text: Peter Helfenstein



Unser Bild zeigt von links: Urs Kiener, Gemeindepräsident; Maja Birrer, Birrer Holz AG; Lukas Birrer, Birrer Holz AG; Anna Christen, Sozialvorsteherin; Markus Kunz, Gemeinderat; Pius Hodel, Gemeindeammann; Dominik Birchler, Geschäftsführer Mebag, Einsiedeln; Martin Grüter, Alectron Solar AG, Ruswil; Renate Ambühl, Gemeinderätin.

Bild: Peter Helfenstein

## Spatzessen à discrétion

für jedermann und jedefrau am

**Samstag, 1. Dezember 2018 ab 19.00 Uhr**  
in der Schützenstube Mühlematt, Hergiswil

Auf Ihre Anmeldung freut sich die  
Schützengesellschaft Hergiswil.

Reservation bis Montag, 26. November 2018  
079 207 65 05, Hans Lustenberger

## Die Gewinner beim Kuhfladen-Bingo

Bei herrlichem Sommerwetter fand am Sonntag, 14. Oktober, die Hergiswiler Kilbi statt. Viele gutgelaunte Kilbi-Besucher versuchten das Glück beim Kuhfladen-Bingo. Mit unzähligen Strategien wurden die verschiedenen Plätze definiert. Hier zählt pures Glück.

### Die Gewinner

1. Ruedi Zemp, Willisau; 2. Jakob Kuoni, Willisau; 3. Raphael Birrer, Willisau; 4. Alois Vonarburg, Nebikon; 5. Magnus und Niklas Theiler, Grosswangen; 6. Reto Kneubühler, Ober-Schachenmatt 3; 7. Josef Bucher, Dorfstrasse 46

Wir danken allen Loskäufern für ihre Unterstützung und freuen uns, euch nächstes Jahr wieder begrüssen zu dürfen.

*Jodlergruss, Jodlerklub Enzian*



**TRIO** **SPAR**

Naturprodukte aus dem Napfgebiet  
**Dorf-Chäsi**  
Toni und Helen Kaufmann-Ziswiler

BÄCKEREI-KONDITOREI  
**Hodel**  
HOFSTATT-HERGISWIL

**Wiprächtiger**  
6133 HERGISWIL AM NAPF

Lassen Sie sich begeistern an unserer  
**Weihnachtspäsentation vom Freitag,  
30. November und Samstag, 1. Dezember:**  
Menü- und Geschenkideen, Weindegustation



## Kilbi Hergiswil

Viele Besucherinnen und Besucher haben bei unserem Schätzspiel mitgemacht. Es musste geschätzt werden, wie viele Kabelbinder sich im Säckli befanden. Es waren 149 Kabelbinder.

1. Julian Unternährer; 2. Petra Hodel; 3. Peter Kunz

Wir gratulieren den Gewinnern und bedanken uns bei allen fürs Mitmachen!

*Sportschützen Hergiswil*

## SPORT



## RR Hergiswil Stärkster *üsi Lidenschaft!* Napfringer

**Samstag, 3. November 2018**

Steinacherhalle

### Programm

13.30 Uhr	Wiegen
14.00 Uhr	Wettkampfbeginn
ca. 16.00 Uhr	Rangverkündigung



*Ringern macht Spass! Das weiss auch Elin Fischer, Tiefenbühl 2.*

*Bild: Flurin Burkhalter*

- Teilnehmen können alle Mädchen und Knaben aus Hergiswil sowie den umliegenden Gemeinden
- Es sind keine Vorkenntnisse notwendig
- Die Teilnahme am Stärksten Napfringer ist kostenlos (kein Startgeld)
- Es wird in verschiedenen Kategorien gerungen, welche beim Abwiegen bestimmt werden
- Alle teilnehmenden Mädchen und Knaben erhalten einen Imbiss sowie einen schönen Preis
- Für alle Eltern und Betreuer stehen während des Turniers Kaffee und Kuchen gratis zur Verfügung
- Mitzubringen sind die üblichen Turnsachen

### Schnuppertrainings

Dienstag, 30. Oktober 2018, 18.30 bis 20.00 Uhr

Freitag, 2. November 2018, 18.00 bis 19.00 Uhr

### Kontakt

Pirmin Wallimann, 079 673 99 32 (Obmann Jungringer)





## Fahrt an den Weihnachtsmarkt Einsiedeln

Sonntag, 02. Dezember 2018

Samstag, 08. Dezember 2018

Der Verein Mirage-Pendelzug lädt Sie zur gemütlichen Fahrt in unserem historischen Zug ein. Ohne Umsteigen ab Huttwil via Luzern, Arth-Goldau, Biberbrugg nach Einsiedeln. Dort erwartet Sie der grösste Weihnachtsmarkt der Zentralschweiz. Kommen Sie mit uns und geniessen Sie das einmalige Ambiente auf dem Klosterplatz und auf der Hauptstrasse. Über 120 festlich geschmückte „Weihnachtshäuschen“ laden dazu ein.

### Hinfahrt:

Huttwil	ab:	12.47h
Hüswil	ab:	12.53h
Zell	ab:	12.56h
Gettnau	ab:	12.59h
Willisau	ab:	13.04h
Menznau	ab:	13.10h
Wolhusen	ab:	13.26h
Luzern	ab:	13.50h
Einsiedeln	an:	15.05h

### Rückfahrt:

Einsiedeln	ab:	19.50h
Luzern	an:	21.09h
Wolhusen	an:	21.32h
Menznau	an:	21.55h
Willisau	an:	22.02h
Gettnau	an:	22.05h
Zell	an:	22.11h
Hüswil	an:	22.13h
Huttwil	an:	22.24h

### Preise:

Erwachsene Zug	Fr. 60.00
Kinder 6-16 Jahre	Fr. 35.00
Kinder < 6. Jahren; < 16 in Begl. Erw.	gratis
Zuschlag 1. Klasse	Fr. 30.00

- Keine Vergünstigungen GA, ½Tax, usw.
- **Anmeldung obligatorisch**
- Tickets zur Fahrt sind im Zug erhältlich

**Verpflegung:** Unser Zug führt auf der ganzen Fahrt eine Minibar.

**Anmeldungen:** Bitte schriftlich, telefonisch oder per Mail an:

Ernst Lütolf, Feldmatt 7, 6154 Hofstatt, Tel 041 978 15 50, 079 582 74 72, [reservation@pendelzug-mirage.ch](mailto:reservation@pendelzug-mirage.ch)

Der Reinerlös dient der Erhaltung unseres Zuges. Wir freuen uns, Sie in unserem Zug begrüßen zu dürfen!

## Sportverein Hergiswil am Napf

### Drei LeiterInnen und eine Hilfsleiterin

Der Sportverein freut sich über drei weitere J+S-anerkannte Leiterinnen und Leiter sowie über eine neue Hilfsleiterin, die für ein breites und abwechslungsreiches Sportangebot im Verein sorgen.



Kathrin Rölli hat das Modul Fortbildung Leiter besucht. Mit dieser Weiterbildung wird die gültige Leiteranerkennung im Bereich Volleyball verlängert. Kathrin ist seit vielen Jahren leidenschaftliche Volleyball-Trainerin und Spielerin. Schnelligkeit und Geschicklichkeit sind beim Volleyball gefragte Fertigkeiten. Dazu kommt eine gute Muskelkraft in Armen und Beinen für Schmetterbälle und Blocks. Ein gutes Zusammenspiel innerhalb des Teams ist für die Umsetzung der Taktik besonders wichtig.



Florian Rupp hat die 5-tägige Leiterkurs-Grundausbildung in Willisau besucht. Ihm stand eine intensive Woche bevor. In den Sportarten Leichtathletik, Gymnastik und Tanz, Geräteturnen und Spiel wurde der angehende Leiter unterrichtet. Nebst dem aktiven Teil erhielt er vertiefte Einblicke in den theoretischen Teil der Ausbildung. Am Ende der Woche standen eine theoretische sowie eine praktische Prüfung an. Als J+S-Leiter wird Florian die Erfahrungen und das Gelernte aus dem Kurs in die Jugilektionen einbinden und umsetzen.



Jenny Hodel hat in Sumiswald den 5-tägigen Volleyball-Leiterkurs besucht. Die Kursteilnehmenden wurden in die Grundlagen der Leitertätigkeit und des Unterrichts, der Trainingslehre und der Planung sowie des sportspezifischen Aufbaus und Förderung eingeführt. Auch Jenny wurde eine abwechslungs- und lehrreiche Trainingswoche geboten. Sie hat den Kurs mit einer mündlichen sowie einer praktischen Prüfung erfolgreich beendet. Jenny leitet seit August 2018 die neue Kids-Volleyballriege.



Lucia Unternährer besuchte das erste Ausbildungsweekend «1418Leiter» der Sport Union Schweiz in Willisau. Der Verband lanciert für die Leiter-Nachwuchsförderung eine 2-tägige Ausbildung für 14- bis 18-Jährige zur Vermittlung der Grundlagen des Leitens. Die ausgebildeten «1418Leiter» können als

Hilfsleiter eingesetzt und sukzessive an die Leitertätigkeit herangeführt werden. Lucia wird von Petra Wermelinger als erfahrene Leiterperson bei der Hilfsleitertätigkeit unterstützt und begleitet.

Die neuen Leiterinnen und Leiter haben grosse Freude daran, jungen Menschen unvergessliche sportliche Erlebnisse zu ermöglichen. Durch die J+S-Leiterkurse können sie sich selbst fachlich und persönlich weiterentwickeln und zusätzliche Kompetenzen erwerben.

## Selbstverteidigung und ein feines Nachtessen

Am 21. September lud der Sportverein Hergiswil am Napf seine Riegenleiterinnen und -leiter, Helfer und Vorstandsmitglieder zum gemütlichen Abend ein. Dieses Jahr startete die Zusammenkunft in der Turnhalle mit Karin Vonwil, Selbstverteidigungstrainerin aus Cham. Vermeidung und Abwehr von Angriffen sind die zentralen Punkte der Selbstverteidigung. Angriffe können sowohl physischer als auch psychischer Natur sein. Eine gekonnte Selbstverteidigung weiss Angriffe unterschiedlichster Arten zu vermeiden und wenn nötig zu parieren. Ein starkes Selbstbewusstsein, sicheres Auftreten, Eigenschutz und die Fähigkeit Grenzen zu setzen werden dabei geschult. Mit Begeisterung und vollem Körpereinsatz waren die Leiterinnen und Leiter bei der Sache.



Karin Vonwil (links im Bild) erklärt Patricia und Kathrin eine befreiende Grifftechnik. Bild: zVg

Nach dem intensiven Training versammelten sich alle im Café Thalman. Martha Thalman überraschte die Gäste mit einem feinen Nachtessen.

Die alljährliche Veranstaltung ist eine grosse Wertschätzung für den persönlichen Einsatz im Sportverein. Nebst allgemeinen Mitteilungen und administrativen Abläufen wurden die Anwesenden über das Wintersportfest informiert. Alle Riegen sind gut in die neue Saison gestartet und seit August 2018 gibt es sogar eine neue Volleyballriege für Kids. Sechs neue Leiterinnen und Leiter wurden herzlich willkommen geheissen: Thomas Flückiger, Coach Aktive Ringen, Pascal Grüter, Coach 2. Mannschaft Ringen, Marco Hodel, Sportchef Ringen, Lucia Unternährer, Jugi-Hilfsleiterin, Florian Rupp, Jugileiter und Jenny Hodel, Trainerin Volleyball Kids.

Zum Schluss bedankte sich Marie-Theres Rupp, Präsidentin Sportverein, für die rege Teilnahme am Leiteressen und für ein abwechslungsreiches Sportangebot während des Jahres für Kinder, Jugendliche und Erwachsene in unserer Gemeinde.

Petra Wermelinger, J+S-Coach, informierte die Leiterinnen und Leiter über den J+S-Bereich sowie über die Anforderungen und Zulassungsbedingungen für Leiterkurse und über die Weiterbildungsmodule. Als J+S-Coach ist Petra für unsere Leiterinnen und Leiter die Verbindungsstelle zum kantonalen Sportamt sowie Beraterin, Koordinatorin und Initiatorin von Neuerungen.

Das alljährliche Riegenleiter-Essen wurde mit einem leckeren Dessert beendet.

**Voranzeige:** Samstag, 13. April 2019, 9.00–16.00 Uhr, Selbstverteidigungskurs für Frauen (ab 16 Jahren). Weitere Infos folgen.

## Laufsport

### 30. Willisauer Lauf

Samstag, 22. September 2018

**Kat. Frauen F50, Jg. 1959 bis 1968**

1. Judith Aregger, Grauswiggern

12 km

52:20,3

### 30. Napf-Marathon

Sonntag, 13. Oktober 2018

**Kat. Seniorinnen II, Jg. 1964 bis 1973**

2. Judith Aregger, Grauswiggern

42,195 km

4:32:42

## Titel ging an einen Napfholzspalter

*Vor kurzem fand in Hergiswil am Napf die 41. Schweizerische Holzspaltmeisterschaft statt. Bei fantastischem Wetter genossen die 93 Teilnehmerinnen und Teilnehmer und die zahlreichen Zuschauer einen grossartigen Tag. Sieger bei der Elite: einmal mehr Franz Roos.*

**Text:** Eliane Dubach

**A**m Vormittag konnten bereits einige Teilnehmer sehr gute Zeiten erzielen und persönliche Bestzeiten erreichen. Die einheimischen Napfholzspalter zeigten sich in sehr guter Form.

Die Schweizer Meisterschaft fand in vier verschiedenen Kategorien statt. Beim Holzspalten werden je vier (Damen und Junioren je drei) tannige und buchige Rundhölzer von 25 cm Länge in möglichst kurzer Zeit in vier Teile gespalten. Bei den Damen führte im ersten Durchgang Margrit Ziegler aus Flüelen vor der Hergiswilerin Judith Aregger. Bei den Junioren platzierte sich der Hergiswiler Nachwuchs Sascha Lustenberger auf dem zweiten Platz. Die Elite wurde dominiert von dem in Uffikon wohnhaften Franz Roos, welcher im ersten Durchgang eine tolle Zeit von 40.71 Sekunden erzielte. Bei den Senioren war der Menzberger Karl Odermatt auf dem zweiten Rang platziert. Alles in allem hatten die Napfholzspalter einen sehr guten Grundstein gelegt für den zweiten Durchgang.

### Ein Festtag mit grosser Tombola

Nicht nur die Holzspalter konnten beeindruckende Sachen gewinnen, sondern auch die Zuschauer. Es gab am Festtag eine grosse Tombola mit einem Fahrrad, einem Tramptraktor und vielen weiteren tollen Preisen. Neben der Tombola gab es auch eine Schätzfrage, bei welcher ein Schwein geschätzt und dies auch gleich gewonnen werden konnte. Nicht nur die glückliche Gewinnerin aus Sörenberg, welche natürlich das Schwein gewann, konnte eine Trophäe nach Hause nehmen, nein, sondern auch die besten zehn erhielten einen grosszügigen Preis.

### Ein klarer Sieg

Am Nachmittag konnte der Speaker Walter Dubach Schlag auf Schlag die neuen Gänge bekannt geben und die Holzspalter folgten tatkräftig seinen Anweisungen. Bei den Junioren musste sich Sascha Lustenberger von zwei Mitkämpfern geschlagen geben und beendete seine erste Schweizermeisterschaft auf dem sehr guten 3. Rang. Bei den Damen setzte sich Margrit Ziegler ein weiteres Mal gegen Judith Aregger durch und gewann den Titel. Knapp am Podest vorbei, aber mit dem hervorragenden 4. Rang, konnte Karl Odermatt vom Menzberg die Meisterschaft bei den Senioren abschliessen. Ein klarer Sieg gab es bei der Elite. Franz Roos brillierte ein

weiteres Mal an der von den Napfholzspaltern organisierten Heimmeisterschaft. Mit einer Gesamtzeit von 1 Minute und 24 Sekunden konnte er einen weiteren Schweizermeister-Titel auf sein Konto verbuchen.



Die Napfholzspalter hatten allen Grund zum Jubeln.

Bild: zVg

Die Napfholzspalter waren bereits zum neunten Mal die Organisatoren der schweizerischen Holzspaltmeisterschaft. Ihnen ist es gelungen, einen sehr attraktiven Gabentempel zu präsentieren, so dass auch kein Spalter mit leeren Händen nach Hause gehen musste. Sie sind auf viele freiwillige Helfer und auf zahlreiche Sponsoren angewiesen. An dieser Stelle danken sie allen ganz herzlich. Mit der sehr guten Zusammenarbeit konnte ein reibungsloser Wettkampftag genossen werden.

Aus der Rangliste (die drei Erstplatzierten sowie die Napfholzspalter)

**Junioren:** 1. Andreas Müller, Schöpfheim; 2. Jens Odermatt, Sarnen; 3. Sascha Lustenberger, Hergiswil

**Damen:** 1. Margrit Ziegler, Flüelen; 2. Judith Aregger, Hergiswil; 3. Evelyne Wicki, Sörenberg; 8. Eliane Dubach, Hergiswil; 9. Julia Schäfer, Frutigen

**Senioren:** 1. Werner Tresch, Bristen; 2. Josef Durrer, St. Niklausen; 3. Jakob Herger sen., Flüelen; 4. Karl Odermatt, Menzberg; 8. Walter Dubach, Hergiswil; 11. Erwin Lustenberger, Hergiswil; 12. Vincenz Lustenberger, Hergiswil; 27. Peter Odermatt, Rohrmatt; 31. Pius Bucher; Menzberg

**Herren Elite:** 1. Franz Roos, Uffikon; 2. Adrian Steffen, Sörenberg; 3. Jakob Herger jun., Flüelen; 12. Michael Kurmann, Hergiswil; 20. Andreas Kurmann, Hergiswil; 21. Lukas Aregger, Hergiswil; 22. Meinrad Jost, Hergiswil; 31. Marcel Wermelinger, Hergiswil

**Redaktionsschluss**  
**S Hergiswiler Läbe 12/2018**  
**Donnerstag, 15. November 2018**

## Hornussergesellschaft

Eine weitere Saison ist vorbei und die Hornusser schauen auf gute Spiele zurück. Als sie sich nach der Winterpause zum Obligatorischen Training am 3. März wieder trafen, war allen bewusst, dass der Erhalt der 1. Liga das Ziel in diesem Jahr sein wird. Auch das Eidgenössische war ein grosses Thema. Doch bevor man darüber reden kann, muss gespielt werden. Die Wettspiele bis zur Meisterschaft stärkten die Mannschaft in ihrem Vorhaben. Auch die Meisterschaftsspiele gelangen den Hornussern. Bis auf wenige Nummeros konnten sie sich bestens behaupten. Am Ende der Meisterschaft waren sie im perfekten Mittelfeld und durften sich, wie gewünscht, über den Ligaerhalt freuen. Beim Eidgenössischen war aber dieses Jahr der Wurm drin. Bereits am ersten Spieltag fiel eine Nuss im Ries. Auch am zweiten Spieltag blieb das Ries nicht sauber. Den Kopf liessen sie trotzdem nicht hängen. Denn bei der Einzelwertung gab es 4 Kränze und 2 Medaillen zu feiern. Beim nächsten Eidgenössischen werden sie wieder mit dabei sein und um einen guten Rang spielen.

Die Saison war immer noch im Gange. Das Aargauer-Luzerner ist, wie jedes Jahr, ein wichtiges Fest. Dort ging es dieses Jahr darum, den Wanderpreis in festen Besitz zu bringen. Dies gelang den Hergiswilern. So zierte eine neue Glocke die Hornusserhütte.

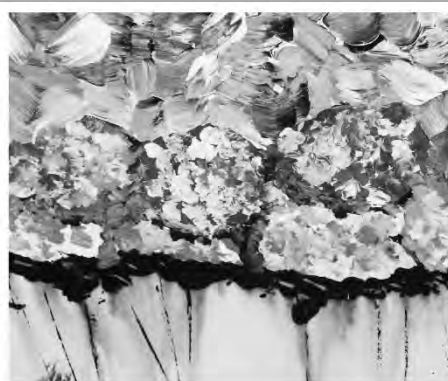
Beim Schlusshornussen am 6. Oktober schlossen sie aber für dieses Jahr die obligaten Spiele ab. Bis spät am Abend liessen sie es sich im Hüttli gut gehen.

Auf Wiedersehen konnten sie sich auch noch nicht wirklich sagen. Da die Neue Napfmilch AG grösser werden kann, müssen die Hornusser ihr Ries zurückversetzen. So muss auch ein neuer Bockstand im Opfersei gebaut werden. Mit vereinten Kräften gruben sie, setzten Steine, füllten Kies und Sand auf. Bereits nach einem Tag war der neue Stand fast fertig. Nur noch die Feinarbeit muss erledigt werden, damit sie für die kommende Saison bestens vorbereitet sind.

Auch die Kilbi stand noch an. Bei sommerlichen Temperaturen freute sich die Gesellschaft über den grossen Andrang beim Stand. Die Lebkuchenherzen, Gritbänzen und vor allem die Teddys gingen innert kurzer Zeit an glückliche Gewinner. Und etliche Kindergesichter strahlten mit den Plüschtieren um die Wette.

Für die leider zu harten Herzen entschuldigt sich die Gesellschaft in aller Form. Der Ursache wird beim Lieferanten nachgegangen, so dass es an der nächsten Kilbi wieder leckere Lebkuchen geben wird.

Nun ist es aber an der Zeit, einander für das tolle Jahr und für den grandiosen Zusammenhalt in der Gesellschaft zu danken. Die «Stäken» und «Träf» zu verstauen und den Trainer im Schrank nicht zuvorderst hängen lassen. Jedoch nicht weit weg, denn die nächste Saison fängt mit der GV im Januar bereits wieder langsam und gemächlich an.



### Herzliche Einladung

öffentliche  
Vernissage  
mit Apéro

Gastredner

Türöffnung  
16.00 Uhr

Die Bilder sind im  
Erdgeschoss vom  
2.11.2018- 29.11.2018  
ausgestellt

## FREITAG, 2.11.18 BILDER VERNISSAGE

### Kunstwerke der Bewohner

Unsere Bewohner haben in den vergangenen Wochen und Monaten den Malpinsel geschwungen.

„Ziel der Kunst ist, einfach eine Stimmung zu erzeugen“  
Oscar Wilde

Sehen Sie die Vielfalt künstlerisch kreativer Bilder und lassen Sie die Stimmung auf sich wirken.



St. Johann  
Steinacher 13  
6133 Hergiswil b.W.  
Für Fragen  
Telefon: 041 979 80 40  
E-Mail: office@sankt-johann.ch

## GRATULATIONEN

03.11.	Berta Staffelbach-Schumacher Ober-Opfersbühl 1	82 Jahre
08.11.	Anton Schnider-Bürkli Wiesengrund Rohrmatt	81 Jahre
17.11.	Bertha Schmid-Lauber Vollen	84 Jahre
18.11.	Emma Stöckli-Kunz Steinacher 13	95 Jahre
19.11.	Hermann Loosli Steinacher 13	82 Jahre
21.11.	Veronika Lustenberger-Marbach Steinacher 13	84 Jahre
25.11.	Olga Schärli-Roos Mittler-Waldegg	82 Jahre

Wir gratulieren den Jubilarinnen und Jubilaren ganz herzlich zum Geburtstag.



## Käthy Kunz zum 90. gratuliert

*Am Sonntag, 23. September, feierte Katharina Kunz-Häfliger, «St. Johann», mit ihren Angehörigen ihren 90. Geburtstag. Am Tag darauf gratulierte ihr eine Zweierdelegation des Hergiswiler Gemeinderats stellvertretend für die ganze Bevölkerung zum hohen Geburtstag und wünschte der Jubilarin viel Glück und Segen für die Zukunft.*

**Text:** Peter Helfenstein

Bei seiner Tischrede wusste Gemeindepräsident Urs Kiener zu berichten, dass Käthy Kunz als Älteste mit zehn Geschwistern auf dem Hof Vogelsang in der Gemeinde Zell aufwuchs. 1957 heiratete sie Hans Kunz aus Hergiswil. Im Verlaufe der Jahre vervollständigten Hanspeter, Herbert, Walter, Othmar und Silvia die Familie.

Während vielen Jahren unterstützte Käthy ihren Gatten, welcher die Poststelle Hübeli betreute. «S Poscht-Käthy», wie sie genannt wurde, verbrachte unzählige Stunden im Postbüro und am Schalter. Besonders stolz war die Familie, als am 1. Oktober 1987 der Sonderstempel «6134 Hübeli – Ruhe und Erholung im Napfgebiet» zum Anlass «100 Jahre Posthalterfamilie Kunz» erschien.

Schon als Teenager von erst 16 Jahren trat Käthy Kunz einem Kirchenchor bei. Von 1959 bis 2009 prägte sie mit

ihrer reinen, klaren Sopranstimme den Chorklang des Hergiswiler Kirchenchors. Als Anerkennung für 40 Jahre Singen im Kirchenchor erhielt sie 1999 die Bischöfliche Medaille «Fidei ac meritis» (in Treue und Verdienst).

Seit 2012 wohnt Käthy Kunz im «St. Johann», wo sie sich sehr wohlfühlt. Die Sozialvorsteherin Anna Christen überreichte ihr einen Coiffeuse-Gutschein, die obligate Gratulationskarte der Gemeinderäte und eine wunderschöne Orchidee, verbunden mit den besten Wünschen.



*Im Beisein von Gemeindepräsident Urs Kiener zeigt die Sozialvorsteherin Anna Christen der Jubilarin Käthy Kunz die Gratulationskarte des Gemeinderats.*  
**Bild:** Peter Helfenstein

*Jodlerklub*  
**ENZIAN**  
*Hergiswil*

**JODLERKONZERT  
UND THEATER 2018**  
in der Steinacherhalle Hergiswil

Samstag 24. November 2018 20.00 Uhr  
Sonntag 25. November 2018 13.30 Uhr  
Donnerstag 29. November 2018 20.00 Uhr

**Köbelis Sunneschyn**  
Lustspiel in zwei Akten von Josef Brun

**Tanz**  
Samstag, 24. November 2018  
Geschwister Koch, Steinhuserberg  
Donnerstag, 29. November 2018  
Ländlertrio Aecherligruess, Sachseln

**Platzreservation**  
ab Montag, 5. November 2018  
Mo–Fr 17.00 bis 19.30 Uhr  
Sa 13.00 bis 14.00 Uhr  
Priska Unternährer, 041 979 10 40

jodlerklubenzian.ch

**Heizungssanierung?**

**Gratis Heizungscheck**

**Mit Beratung zur Lösung**  
[troxler-heizung.ch](http://troxler-heizung.ch)

**Troxler**  
Haustechnik AG

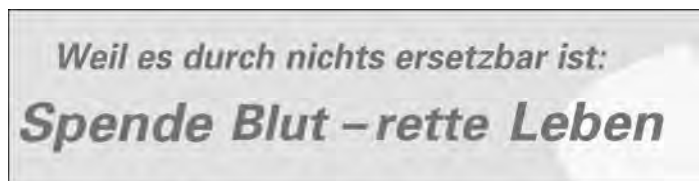
Willisau | 041 970 11 80 | [troxler-haustechnik.ch](http://troxler-haustechnik.ch)

# WOHNUNGSMARKT

---

## Zu vermieten

- 3 ½-Zimmer-Wohnung, Dorfstrasse 34, nach Vereinbarung
- 4 ½-Zimmer-Wohnung, Dorfstrasse 34, nach Vereinbarung  
Auskunft: Truvag Treuhand AG, André Kurmann,  
041 818 75 25
- 4 ½-Zimmer-Wohnung, Felsenweg 7, nach Vereinbarung  
Auskunft: Hans und Pia Wiprächtiger, 079 904 57 84
- 4 ½-Zimmer-Wohnung, Wissbühl 5, nach Vereinbarung  
Auskunft: Benjamin Kunz, 041 979 12 44
- 4 ½-Zimmer-Wohnung, Dorfstrasse 13, nach Vereinbarung
- Atelier, Dorfstrasse 13, nach Vereinbarung  
Auskunft: Josef Kaufmann, 079 657 59 25 oder 062 756 18 63
- 3 ½-Zimmer-Wohnung, Schachenmatt 3
- 4 ½-Zimmer-Wohnung, Bachhalde 12
- 5 ½-Zimmer-Wohnung, Schachenmatt 9
- 5 ½-Zimmer-Wohnung, Schachenmatt 15  
alle nach Vereinbarung
- 5 ½ Zimmer-Wohnung, Dachgeschoss Schachenmatt 9,  
ab 01.03.2019  
Auskunft: Soziale Wohnbaugenossenschaft,  
Annamarie Künzli-Arnet, Dorfstrasse 22, 041 979 00 05.



# ZIVILSTANDSNACHRICHTEN

---

## Todesfälle

- Xaver Bättig-Wiederkehr**, Opferseiberg, geboren am 5. April 1939, gestorben am 23. September 2018
- Friedrich Graber-Fankhauser**, Steinacher 13, geboren am 2. November 1926, gestorben am 19. Oktober 2018
- Karl Kohler-Bucher**, Sonnhalden, geboren am 19. Juni 1940, gestorben am 17. Oktober 2018

# VEREINE

---



## Sagen für Kinder mit Nadja Flückiger

Wir hören Gschichtli und Sagen vom Napf und wandern dabei gemütlich (ca. 20 Minuten) in die Chrotthütte hinauf, wo auf euch ein kleines Zvieri bereitsteht und warme Getränke.

Was hat es bloss mit dieser Hexe vor der Hütte auf sich? Findet es heraus und lasst euch überraschen.

**Treffpunkt:** Mittwoch, 21. November 2018, 13.30 Uhr auf dem Parkplatz Wiggernhütte

**Kosten:** Fr. 5.- pro Kind

**Mitnehmen:** Wetter entsprechende warme Kleider und Schuhe, Verpflegung aus dem Rucksack. Bei trockener Witterung wird es ein Feuer geben und man kann Cervelats etc. mitnehmen zum Bräteln.

**Wichtig:** Kinder unter 6 Jahren bitte nur in Begleitung eines Erwachsenen.

Keine Anmeldung nötig

## Entspannung für Körper und Seele mit Anita Rohrer

Dem Herzensraum bewusst Zeit schenken und deine Seele für den Alltag wieder stärken. Mit fließenden Bewegungen, bewusster Atmung, Inputs für den Alltag und Meditation lassen wir die Seele baumeln.

**Wann:** Mittwoch, 7. November 2018, 19.30–21.30 Uhr

**Wo:** Napf Galerie, Gemeindehaus, Hergiswil

**Kosten:** Fr. 15.- für Mitglieder / Fr. 20.- für Nichtmitglieder

**Mitbringen:** Mätteli oder Wolldecke zum Draufliegen, bei Bedarf Kissen, Kuschelsocken

Keine Anmeldung nötig. Wir freuen uns auf viele Besucherinnen und Besucher für einen entspannten Abend.

## Weihnachtsmarkt Bremgarten

Advent, Advent, ein Lichtlein brennt... Was gibt es schöneres als in der Adventszeit durch einen Weihnachtsmarkt zu stöbern? Bremgarten bietet mit über 320 Marktständen ein attraktives Angebot. Wir reisen am Donnerstag, 6. Dezember 2018, miteinander nach Bremgarten. Wir treffen uns um 13.30 Uhr auf dem Kirchenparkplatz - Rückkehr wird um ca. 20.30 Uhr sein. Vor Ort darf die Zeit frei eingeteilt werden. Im TRIO SPAR Hergiswil kann man sich gerne anmelden. Kosten für Mitglieder 25 Franken / Nichtmitglieder 30 Franken. Wir freuen uns auf einen gemütlichen Adventsausflug.

# VERANSTALTUNGEN

---

## November

- Do 1. *Pfarrei*: Festgottesdienst Allerheiligen, Pfarrkirche, 14.00
- Fr 2. *Pfarrei*: Morgengottesdienst Allerseelen, Pfarrkirche, 09.00
- Fr 2. *Gemeinde*: Jungbürgerfeier, Gemeindehaus, 19.00
- Fr 2. *Feuerwehr*: Atemschutzübung / Abschluss, Feuerwehrlokal, 19.30
- Sa 3. *Pfarrei/Jagdhornbläser*: Hubertus-Gottesdienst, Pfarrkirche, 19.00
- Sa 3. *Tourismus Kräuterdorf*: Nachtessen mit Sagen-erzählerinnen, Chrotthütte, 19.15
- Sa 3. *Restaurant Alpenrösli*: Stobete, 20.00
- So 4. *Samariterverein*: Samaritergedächtnis, Pfarrkirche
- Di 6. *Aktiv 60+*: Gedächtnis für verstorbene Mitglieder, Kapelle St. Johann, 10.00
- Di 6. *Aktiv 60+*: Wandern am Nachmittag, Kirchenparkplatz, 13.30
- Di 6. *Chenderhüeti Bärehöhli*: Gemeindehaus
- Mi 7. *Chlausgesellschaft*: Training Geislechlöpfe, Zettelhalle, 19.00
- Mi 7. *Frauenverein*: Entspannungsabend, Napf Galerie Gemeindehaus, 19.30
- Do 8. *Chenderhüeti Bärehöhli*: Gemeindehaus
- Do 8. *Fit-Turnen*: für Frauen und Männer in jedem Alter, STH, 19.30
- Fr 9. *Sportschützen*: Nachtschiessen mit Fondue-Plausch, Schützenhaus Luegmatt, 18.30-20.30
- Fr 9. *Tourismus Kräuterdorf*: Nachtessen mit Sagen-erzählerinnen, Chrotthütte, 19.15
- Fr 9. *Offenes Singen*: Napf Galerie Gemeindehaus, 20.00
- Sa 10. *Tourismus Kräuterdorf*: Nachtessen mit Sagen-erzählerinnen, Chrotthütte, 19.15
- So 11. *Pfarrei*: Pfarreiwallfahrt, Werthenstein, 13.30
- Di 13. *Chenderhüeti Bärehöhli*: Gemeindehaus
- Di 13. *Samariterverein*: Arztvortrag, Gemeindehaus
- Mi 14. *Senioren*: Mittagstisch, St. Johann, 11.30
- Mi 14. *Chlausgesellschaft*: Training Geislechlöpfe, Zettelhalle, 19.00
- Do 15. *Chenderhüeti Bärehöhli*: Gemeindehaus
- Fr 16. *HELP*: Märchen, Militärunterkunft, 18.30
- Fr 16. *Tourismus Kräuterdorf*: Nachtessen mit Sagen-erzählerinnen, Chrotthütte, 19.15
- Sa 17. *Gemeinde*: Sprechstunde mit Gemeinderat, Gemeindehaus, 09.30-11.30
- Di 20. *Aktiv 60+*: Wandern am Nachmittag, Kirchenparkplatz, 13.30

- Di 20. *Chenderhüeti Bärehöhli*: Gemeindehaus
- Di 20. *Mütter- und Väterberatung*: St. Johann, Steina-cher 13:  
mit Anmeldung 10.30-14.00  
ohne Anmeldung 14.00-16.00
- Mi 21. *Singkreis*: Singen und Musizieren für Klein-kinder, Gemeindehaus, 09.30-10.30
- Mi 21. *Frauenverein*: Sagen erzählen für Kinder
- Mi 21. *Chlausgesellschaft*: Training Geislechlöpfe, Zettelhalle, 19.00
- Mi 21. *Feuerwehr*: Sitzung Feuerwehrkommission, Gemeindehaus, 19.30
- Do 22. *Chenderhüeti Bärehöhli*: Gemeindehaus
- Fr 23. *Chlichenderfiir*: Chlichenderfiir, Kapelle Hübeli, 16.00
- Fr 23. *Tourismus Kräuterdorf*: Nachtessen mit Sagen-erzählerinnen, Chrotthütte, 19.15
- Fr 23. *Napfbiker*: Generalversammlung, Café Thal-mann, 19.30
- Sa 24. *Hornusser*: Hüttli aufräumen, Hergiswil, 13.00
- Sa 24. *Jodlerklub Enzian*: Konzert und Theater, STH, 20.00
- So 25. *Sonntigsfiir-Gruppe*: Sonntigsfiir, St. Johann, 09.30
- So 25. *Gemeinde*: Volksabstimmung, Gemeindehaus, 10.30-11.00
- So 25. *Jodlerklub Enzian*: Konzert und Theater, STH, 13.30
- Di 27. *Chenderhüeti Bärehöhli*: Gemeindehaus
- Mi 28. *Chlausgesellschaft*: Training Geislechlöpfe, Zettelhalle, 19.00
- Mi 28. *Gemeinde*: Gemeindeversammlung, Gemein-dehaus, 20.00
- Do 29. *Chenderhüeti Bärehöhli*: Gemeindehaus
- Do 29. *Jodlerklub Enzian*: Konzert und Theater, STH, 20.00
- Fr 30. *Chlausgesellschaft*: Samichlauseinzug, Dorf, 19.00
- Fr 30. *Musikgesellschaft*: Chlaushock, 20.00

## Dezember

- Sa 1. *Heimatvereinigung Wiggertal*: Heimattag, STH
- Sa 1. *Restaurant Alpenrösli*: Stobete, 20.00
- Sa 1. *Chlausgesellschaft*: Chlausen Nollental, Hickern, 09.00
- So 2. *Chlausgesellschaft*: Chlausen Mörisegg, Linden-egg, Wolf, 10.00
- Mo 3. *Kirchgemeinde*: Kirchgemeindeversammlung, Pfarreisaal, 20.00
- Di 4. *Samariterverein*: Chlaushock
- Do 6. *Frauenverein*: Weihnachts- und Christchindli-Märt, Bremgarten, 13.30
- Do 6. *Fit-Turnen*: für Frauen und Männer in jedem Alter, STH, 19.30

25 Jahre Schreinerei Staffelbach

# TOP-QUALITÄT AUS EIGENER HAND

Die Schreinerei Staffelbach GmbH blickt auf eine sehr erfolgreiche 25-jährige Firmengeschichte zurück. Gefeiert hat sie dieses Jubiläum mit einem erlebnisreichen Ausflug, zu dem die ganze Belegschaft samt Anhang eingeladen war.



Das Team der Schreinerei Staffelbach v.l.n.r. Margrit Staffelbach, Urs Waser, Laura Spiess, Jörg Grossmann, Heimo Schwegler, Michael Egli, Josef Staffelbach, Rahel Staffelbach, Beat Staffelbach

Gegründet wurde die Schreinerei 1993 von Beat und Josef Staffelbach. Fünf Jahre später wurde der erste Mitarbeiter eingestellt und nach weiteren fünf Jahren entschloss man sich, die bisher gemietete Werkstatt an der Hergiswiler Luegetalmatte zu kaufen und einen Anbau zu realisieren.

Seither wuchs das Unternehmen kontinuierlich und seit 2008 werden auch erfolgreich Lernende ausgebildet. Mit der aktuellen Belegschaftsgrösse sei der Betrieb jetzt aber soweit komplett, einzig im Büro werde noch eine zusätzliche Arbeitskraft nötig sein, so Staffelbach.

## Staffelbach setzt auf Eigenfabrikate

Der Familienbetrieb legt grossen Wert auf qualitativ einwandfreie und einzigartige Arbeit aus Eigenproduktion. «Alles, was wir ausliefern, wird in der eigenen Werkstatt hergestellt», erzählt Mitinhaber Josef Staffelbach stolz. Ihr Motto «(Fast) alles ist möglich» verfolgt die Schreinerei tagtäglich und hat so schon verschiedensten Kundenwünschen ein Gesicht verliehen. Das breite Angebot umfasst Einbaukü-

chen, Einbauschränke, Badmöbel und auch Spezialanfertigungen; alles in einer umfangreichen Auswahl an Farben und Formen und für jedes Budget.

Dank der langjährigen Zusammenarbeit mit dem Innenarchitekten Raumform GmbH (Franz Bieri) in Sursee wuchs der Kundenkreis über die Region hinaus Richtung Sursee und Zug. Einige Staffelbach-Produkte gingen sogar schon nach Djerba und auf die Rieder- und die Bettmeralp, was logistisch gesehen eine nicht zu unterschätzende Herausforderung war. Josef Staffelbach meint aber: «Genau solche Arbeiten machen unseren Alltag spannend».

## Klein aber fein

Obwohl die Schreinerei Staffelbach einen beachtlichen Arbeitsvorrat hat, liebäugelt sie nicht mit einer Erweiterung. «Wir wollen weiterhin alles selber produzieren und jeden Auftrag von A bis Z mitverfolgen», erklärt Mitinhaber Beat Staffelbach. Dies bedeute jedoch nicht, dass der technische Fortschritt zu kurz komme, denn in neue

Maschinen werde laufend investiert. Vor drei Jahren wurde eine CNC-Maschine angeschafft, welche noch schnellere und effizientere Arbeitsvorgänge ermöglicht. Solche Neuanschaffungen sind auch immer wieder eine zusätzliche Motivationsquelle für die Mitarbeiter. Alle gelernten Schreiner arbeiten schon seit 10 und mehr Jahren im Betrieb. So treffen Kunden immer wieder auf bekannte Gesichter und es entsteht eine erfolgreiche Zusammenarbeit und persönliche Geschäftsbeziehungen.

Vor der Zukunft haben die Inhaber keine Angst: Sie schauen positiv und motiviert vorwärts. Es werden vermehrt Umbauten realisiert; da wird die Schreinerei Staffelbach mitmischen und die Auftraggeber wie gewohnt zufriedenstellen.

Den treuen Kunden der letzten 25 Jahre danken sie herzlich und freuen sich, auch weiterhin mit ihnen zusammenzuarbeiten und neue Projekte zu realisieren.

Weitere Infos unter:

[www.schreinereistaffelbach.ch](http://www.schreinereistaffelbach.ch)



Ein modernes Bad (Idee Raumform Franz Bieri, Sursee)



Eine der vielen hochwertigen Küchen aus der Schreinerei Staffelbach